

30.12.2017

Chancen im Handwerk

Piraten-Kreisvorsitzende wünscht sich mehr Aufklärung über den Berufsstand

Minden (mt/hy). Mehr Aufklärung und Information zu Berufen im Handwerk fordert die Kreisvorsitzende der Piraten, Valeria Casselmann.

Sie macht viele Ursachen dafür verantwortlich, dass junge Menschen heutzutage keine Ausbildung in einem Handwerksberuf machen (MT-Bericht vom 8. Dezember). In vielen Elternhäusern werde die Ausbildung im Handwerk nicht kommuniziert. Die Eltern hätten den Wunsch, dass das Kind studieren soll. Zudem gebe es kaum noch Eltern oder Großeltern, die mit ihren Kinder zu Hause handwerken. Der Umgang mit Werkzeugen und Materialien sei daher vielen Kinder heute fremd.

Dazu komme, dass viele Jugendliche nicht wüssten, welche Aufgaben und Arbeiten ein Dachdecker, Mauer, Maler,

Tischler hat. Auch hätten sie keine Vorstellung von den Möglichkeiten der Weiterbildung. In der Schule würden die Ausbildungsberufe zu wenig vorgestellt. Bei Angeboten zur Berufserkundung seien sich Handwerkskammer, Innungen und IHK oft nicht einig, führt sie weiter aus.

Für einen kleinen Handwerksbetrieb sei es im Übrigen schwierig, an Berufsorientierungsmaßnahmen teilzunehmen, da das Personal im Betrieb gebunden sei.

Die Piraten-Kreisvorsitzende ist der Meinung, dass jungen Menschen mit einer guten Ausbildung im Handwerk alle Türen offenstehen. Die schulische Ausbildung müsse dringend besser werden, dazu gehörten auch Aufklärung und Information für Eltern und Lehrer.